

Niederschrift Wirtschafts- und Untweltausschuss WUA/2014-2019/01

Sitzungstermin: Dienstag, 26.08.2014
Sitzungsbeginn: 17:30 Uhr
Sitzungsende: 19:05 Uhr
Ort, Raum: Genthin, Beratungsraum Genthin (Eingang Standesamt)

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Harry Czeke DIE LINKE

Mitglieder des Gremiums

Herr Willi Bernicke DIE LINKE
Herr Sebastian Hahn Pro Genthin
Herr Lutz Nitz GRÜNE
Herr Volker Thiem CDU

Beratende Mitglieder

Herr Helmut Halupka SPD

Bürgermeister

Herr Thomas Barz

Verwaltung

Frau Karen Schumann

Es fehlen:

Mitglieder des Gremiums

Herr Peter Bodamer LWG Tuheim entschuldigt
Herr Lars Bonitz CDU entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung und Feststellung Beschlussfähigkeit
- 2 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung
- 3 Bestätigung des stellv. Vorsitzenden des Wirtschafts- und Untweltausschusses
- 4 Organisatorisches
- 5 Anträge, Anfragen, Anregungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung und Feststellung Beschlussfähigkeit

Die Ausschusssitzung wurde durch den Vorsitzenden, Herrn Czeke, eröffnet. Der Ausschuss war mit 5 Mitgliedern besetzt. Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

TOP 2 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung

Anfragen zur TO wurden nicht gestellt.
Die Tagesordnung wurde mehrheitlich bestätigt.

TOP 3 Bestätigung des stellv. Vorsitzenden des Wirtschafts- und Umweltausschusses

Durch den Ausschussvorsitzenden wurde als stellvertretenden Ausschussvorsitzenden der SR Lutz Nitz vorgeschlagen. Vorschläge für Gegenkandidaten wurden nicht gebracht.

SR Lutz Nitz wurde einstimmig zum stellvertretenden Ausschussvorsitzenden bestimmt.

TOP 4 Organisatorisches

Es wurde eine Änderung des Sitzungsplanes des Ausschusses vorgenommen. Die nächste Ausschusssitzung wurde für den 07.10.2014 eingeräumt.

TOP 5 Anträge, Anfragen, Anregungen

SR Nitz fragte an, ob die Stadt bei den begonnenen Baumaßnahmen an der B 1 bzw. B 107, zu den Baubesprechungen zugegen ist. Er bemängelte die vorgenommene Ampelregelung/Ampelschaltung im Kreuzungsbereich Berliner Chaussee/Breitscheidstraße sowie die Bauampel im Kreuzungsbereich Jerichower Straße/Mühlenfeld, hier insbesondere das Fehlen einer Ampelanzeige auf der mittleren Spur in Richtung Jerichow. Bei stehenden LKW ist die Ampel für Autofahrer verdeckt und kann nicht eingesehen werden.

Problem war für ihn, das die Verwaltung erst bei derartigen Hinweisen zu spät reagiert. Dagegen verwahrte sich der BM. Die Weitergabe der Informationen erfolgt zeitnah, oft noch am selben Tag. BM gab zur Antwort, dass Vertreter der Stadt bei diesen Bauberatungen teilnehmen, die Stadt aber nicht zuständig ist. Die Zuständigkeit liegt bei der Landesverkehrsbehörde (LSBB).

Der BM wies noch einmal darauf hin, dass die Verkehrsverhältnisse durch den LSBB beobachtet werden.

SR Czeke äußerte sich positiv zur Öffnung der Karower Straße.

Desweiteren machte SR Czeke den Vorschlag, auf der Umleitungsstrecke Brettiner Chaussee, einen „grünen Pfeil“ für den Abzweig Richtung Kaufland in der Ampelanlage einzurichten. Dieser Vorschlag soll dem Bauträger zur nächsten Bauberatung unterbreitet werden.

SR Czeke gab weiterhin bekannt, dass es eventuell noch Möglichkeiten gibt, Fördermittel für den Trappenschutz zu beantragen.

Näheres zu dieser Thematik soll in einer der nächsten Ausschusssitzung erfolgen.

Ende Öffentlicher Teil:

18.10 Uhr